

Johannes HEISIG „ÜBERGÄNGE“

Mitteilung an die Medien

## **JOHANNES HEISIG „ÜBERGÄNGE“**

mit Günter Bersch †, Wolfgang Krause Zwieback, Henning Lohner

**23. August – 16. Oktober 2011**

Ein AUSSTELLUNGSTRIPTYCHON  
in Willy-Brandt-Haus, SEZ und galerie son, Berlin

*als Teil der LANGE NACHT DER MUSEEN*

Johannes HEISIG „ÜBERGÄNGE“

**Willy-Brandt-Haus**

Stresemannstraße 28 10963 Berlin

*Das Willy-Brandt-Haus, Parteizentrale der SPD, beherbergt eine umfangreiche Kunstsammlung zahlreicher Gemälde, Zeichnungen, Druckgrafiken und Skulpturen der klassischen und zeitgenössischen Moderne. Ein Schwerpunkt der Sammlung liegt auf Künstlerinnen und Künstlern aus der ehemaligen DDR. Der Freundeskreis des Hauses veranstaltet in seiner Galerie regelmäßig wichtige Ausstellungen. The Willy-Brandt-House, headquarters of the Social Democratic Party of Germany houses a vast collection of paintings, drawings, prints and sculptures of classical modern and contemporary art. One of the main focus areas of the collection lies on the artists of the former GDR. The house's circle of friends regularly organizes important exhibitions in its gallery.*



Johannes Heisig „Be Berlin oder Die einende Kraft der Musik“, 2009, Mischtechnik&Collage auf Leinwand, Mittelteil 150 x 300 cm, Seitenteile je 150 x 100 cm

**Johannes Heisig „Die Stadt“ (Malerei) & Günter Bersch (Fotografie)**

Seit 2008 beschäftigt sich der Maler Johannes Heisig mit seinen Erinnerungen und Sichten auf das geteilte und wieder geeinte Berlin der letzten 30 Jahre, sei es in intimen Familienporträts, Stadtlandschaften, alptraumhaften symbolischen Szenen oder Darstellungen typischer Jugendkultur der Zeit. Diese Werkreihe wird im Gedenken an den Bau der Mauer 1961 in ihrem jetzigen vollen Umfang ausgestellt.

In den Dialog mit Heisigs Gemälden treten Bilder des renommierten Berliner Fotografen Günter Bersch, die den Abzug der Roten Armee aus Berlin dokumentieren. Seine schwarzweißen Fotografien zeichnen sich durch formale Strenge und bewusste Inszenierung aus.

*Eröffnung* im Atrium des Willy-Brandt-Hauses am **Dienstag, 23. August**, ab 19.30 Uhr  
unter anderem mit einem Auftritt des Barden Hans-Eckardt Wenzel

Zur **Langen Nacht der Museen** am Sa, 27. August 2011 von 18.00-2.00 Uhr:  
Führungen durch die Ausstellung und Sammlung, Live-Musik  
genaues Programm unter : [www.kulturforen.de](http://www.kulturforen.de)

Johannes HEISIG „ÜBERGÄNGE“

**galerie son**

Mauerstraße 80 10117 Berlin

Die galerie son will durch ihre Arbeit zum interkulturellen Kunstdialog, insbesondere zwischen Europa und Asien, beitragen, und hat sich zum Auftrag gesetzt, der Öffentlichkeit die Kunst auch außerhalb ihres Hauses nahezubringen, in ungewöhnlichen Veranstaltungen und an besonderen Orten, an die ethische und politische Kraft der Kunst glaubend. galerie son wants to contribute with its work to a cross-cultural art dialogue, especially between Europe and Asia, and aims to show art to the public also outside its location, in unusual places and at special events, believing that art has ethical and political power.



Johannes Heisig „Nature morte“ Mischtechnik auf Leinwand., 2004/2010, 160x120 cm

Johannes Heisig „*Malgründe*“

Der Berliner Maler stellt in der galerie son seine neuesten Werke aus, die einen Einblick in die Bandbreite seiner Malerei geben sollen. Einer Leipziger Künstlerfamilie entstammend, liegt sein Schwerpunkt auf dem Porträtieren von Menschen, die er virtuos in all ihrer Zerbrechlichkeit und Individualität malt. Nicht weniger beeindruckend sind seine Stadtlandschaften, Stillleben und Musikbilder.

*Eröffnung* zur **Langen Nacht der Museen**

am Sa, 27. August 2011 um 19 Uhr. Der Künstler ist anwesend.

Johannes HEISIG „ÜBERGÄNGE“

**Sport- und Erholungszentrum Berlin-Friedrichshain SEZ**

Landsberger Allee 77 10249 Berlin

*Das SEZ möchte seine verschiedenen sportlichen Angebote ergänzen und kontrastieren, indem es sich nun auch als neue Kunst- und Kulturstätte direkt in der City präsentiert. Zu diesem Zweck wird es derzeit zu großen Teilen umgestaltet. Die Lange Nacht markiert einen Beginn dieser Anstrengungen* The sports and leisure centre Berlin Friedrichshain SEZ wants to connect sports, leisure and arts in new ways directly in the city. For this purpose it undergoes extensive renovation and reconstruction work. „Lange Nacht“ will mark the beginning of this new era.



Johannes Heisig „Die KRÄHE“ (Auswahl 3 von 17), Mischtechnik, 2011

**„Before us stands yesterday - Ted Hughes: KRÄHE“**

Johannes Heisig malte zu den dunkel schillernden Gedichten des englischen Schriftstellers Ted Hughes, die sich um Gott, die Welt, Teufel, Mann, Frau und Krähe drehen, 17 großformatige Bilder in Mischtechnik, die in den neuen ungewöhnlichen Ausstellungsräumen des SEZ gezeigt werden und KRÄHE prägnant in Szene setzen.

*Aufführungen zur Langen Nacht der Museen am Sa, 27. August 2011 um 22 und 24 Uhr:*

In einer performativen Lesung wird Ted Hughes' Gedichtszyklus *CROW – Aus dem Leben und den Gesängen der Krähe* in Elmar Schenkels deutscher Übertragung von Wolfgang Krause Zwieback (Stimme, Aktion) und Henning Lohner (Video, Musik) vor und mit Heisigs Gemälden aufgeführt.

Johannes HEISIG „ÜBERGÄNGE“

LANGE NACHT DER MUSEEN  
am Samstag, 27.8. von 18 bis 2 Uhr  
Ticket: 15 / erm. 10 €

**galerie son**

mauerstraße 80  
10117 berlin  
+49 (0)30 537 997 03  
info@galerie-son.com  
www.galerie-son.com  
di-sa 11-18 uhr

Pressekontakt:  
Max Koffler  
koffler@galerie-son.com  
+49 (0)1525 401 6024

**galerie son**

mauerstraße 80  
10117 berlin  
+49 (0)30 537 997 03  
www.galerie-son.com  
di-sa 11-18 uhr

**Freundeskreis Willy-Brandt-Haus e.V.**

Stresemannstr. 28  
10963 Berlin  
Tel 030/259 93 785  
www.freundeskreis-wbh.de  
di-so 11-18 uhr

**Sport- und Erholungszentrum SEZ**

Landsberger Allee 77  
10249 Berlin  
Infotelefon über galerie son und Willy-  
Brandt-Haus